

<b>Modul FD 3</b>	<b>Umgang mit Heterogenität in der Pflegebildung</b> <i>Heterogeneity in nursing education</i>
<b>Studiengang</b>	Bachelor of Arts Pflegewissenschaft - dual
<b>Modulverantwortliche</b>	Prof. Dr. Ingrid Darmann-Finck
<b>Modulart</b>	Pflicht
<b>CP und Stundenbelastung der Studierenden</b>	3 CP, 90 h – Präsenzzeit: 28 h (2 SWS x 14 Wo) – Selbststudium: 62 h
<b>Lehr- und Lernformen Konzeptionelle Aspekte</b>	1 Seminar  Das Modul zielt ausgehend von den eigenen Unterrichten auf die Weiterentwicklung des Pflege- und Unterrichtsverständnisses mit Blick auf den Umgang mit heterogenen Lerngruppen.
<b>Lehrveranstaltungen (jeweils 2 SWS)</b>	– Umgang mit Heterogenität in der Pflegebildung (3 CP)
<b>Dauer</b>	1 Seminar
<b>Inhalt</b>	– Grundlagen interkultureller Bildung, inklusiver Pädagogik und Deutsch als Zweitsprache – Exemplarische Umsetzung interkultureller Bildung und inklusiver Pädagogik durch innere Differenzierung des Fachunterrichts – Ansätze der Sprachförderung im Fachunterricht
<b>Lernergebnisse (learning outcomes)/ Kompetenzen</b>	Die Studierenden sollen ... – die theoretischen Grundlagen der interkulturellen Bildung, der inklusiven Pädagogik und von Deutsch als Fremdsprache erläutern. – Heterogenität als Normalfall anerkennen sowie Barrieren der Bildungspartizipation im System, auf Seiten der Einstellungen der Lehrerinnen und Lehrer sowie der individuellen Bildungsvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler erkennen und in ihrer pädagogischen Arbeit berücksichtigen. – Ansätze zur Sprachförderung im Fachunterricht umsetzen können.
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Das Modul wird einmal jährlich angeboten.
<b>Voraussetzungen und Empfehlungen für die Teilnahme</b>	Erfolgreiche Teilnahme an Modul FD 1
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von CP</b>	Regelmäßige und aktive Teilnahme an den Veranstaltungen und Bearbeitung einschlägiger Literatur. Bestandene Modulabschlussprüfung.  Prüfungsform: Mögliche Prüfungsformen: – Schriftliche Reflexion eines Unterrichts auf Grundlage der theoretischen Konzepte zum Umgang mit Heterogenität im Umfang von 3-5 Seiten